

Wie viel kosteten der Stadt die BR-Festivals?

WEISSENBURG - Eine riesige Party fand im vergangenen September in Weissenburg statt: Die Radiosender *Bayern 1* und *Bayern 3* hatten zu kostenlosen Open-Air-Festivals auf den Kirchweihplatz geladen. Nun gab die Stadt bekannt, wie viel sie das Festivalwochenende gekostet hat.

Rund 33 000 Fans kamen aus ganz Bayern im September nach Weissenburg. In der Stadt ist man stolz, diese Großveranstaltung „gewuppt“ zu haben. Nach dem Kassensturz steht nun fest, wie viel die Veranstaltung gekostet hat. Der Großteil der Kosten lag beim BR, die Stadt steuerte jedoch einen Teil dazu bei. Nach Abzug der eingenommenen Standgebühren kostete der Stadt die Veranstaltung 50 000 Euro. Zum Vergleich: In Bad Wörishofen hatten im Jahr zuvor bei Regenwetter 20 000 Fans gefeiert. Das Wochenende kostete der Stadt 60 000 Euro.

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel (SPD) hat schon mehrfach betont, dass er sehr stolz auf die Verwaltung, den Bauhof, die Feuerwehr und alle anderen Beteiligten sei, mit deren Hilfe man diese Großveranstaltung hat stemmen können. Für Weissenburg seien die Festivals eine große Werbung gewesen. **ib**